



Installieren Sie die Hardware

Install and maintain

NetApp

February 13, 2026

Inhalt

Installieren Sie die Hardware	1
Workflow zur Hardwareinstallation für Cisco Nexus 9336C-FX2- und 9336C-FX2-T-Switches	1
Füllen Sie das Verkabelungsarbeitsblatt für Cisco Nexus 9336C-FX2 oder 9336C-FX2-T aus.	1
9336C-FX2 Beispiel-Verkabelungsarbeitsblatt	2
9336C-FX2 leeres Verkabelungs-Arbeitsblatt	3
9336C-FX2-T Muster-Verkabelungsplan (12-Port)	4
9336C-FX2-T Blindkabel-Arbeitsblatt (12-Port)	5
Installieren Sie die Cluster-Switches 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T	6
Installieren Sie Cisco Nexus 9336C-FX2- und 9336C-FX2-T-Switches in einem NetApp Schrank	7
Überprüfung der Verkabelung und Konfigurationsüberlegungen	11
Unterstützung für NVIDIA CX6-, CX6-DX- und CX7-Ethernet-Anschlüsse	11
25GbE FEC-Anforderungen	12
Die Ports können aufgrund von TCAM-Ressourcen nicht verbunden werden.	12

Installieren Sie die Hardware

Workflow zur Hardwareinstallation für Cisco Nexus 9336C-FX2- und 9336C-FX2-T-Switches

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Hardware für die Cluster-Switches 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T zu installieren und zu konfigurieren:

1

"Vervollständigen Sie das Verkabelungsarbeitsblatt"

Das Beispiel-Verkabelungs-Arbeitsblatt enthält Beispiele für empfohlene Portzuweisungen von den Switches zu den Controllern. Das leere Arbeitsblatt dient als Vorlage, die Sie beim Einrichten Ihres Clusters verwenden können.

2

"Installieren Sie den Schalter"

Installieren Sie die Schalter 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T.

3

"Installieren Sie den Switch in einem NetApp -Schrank."

Installieren Sie die Switches 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T und das Durchgangspanel nach Bedarf in einem NetApp Schrank.

4

"Kabel und Konfiguration prüfen"

Überprüfen Sie die Unterstützung für NVIDIA Ethernet-Ports, 25GbE-FEC-Anforderungen und Informationen zu TCAM-Ressourcen.

Füllen Sie das Verkabelungsarbeitsblatt für Cisco Nexus 9336C-FX2 oder 9336C-FX2-T aus.

Wenn Sie die unterstützten Plattformen dokumentieren möchten, laden Sie eine PDF-Datei dieser Seite herunter und füllen Sie das Verkabelungsarbeitsblatt aus.

Das Beispiel-Verkabelungs-Arbeitsblatt enthält Beispiele für empfohlene Portzuweisungen von den Switches zu den Controllern. Das leere Arbeitsblatt dient als Vorlage, die Sie beim Einrichten Ihres Clusters verwenden können.

- [9336C-FX2 Beispiel-Verkabelungsarbeitsblatt](#)
- [9336C-FX2 leeres Verkabelungs-Arbeitsblatt](#)
- [9336C-FX2-T Muster-Verkabelungsplan \(12-Port\)](#)
- [9336C-FX2-T Blindkabel-Arbeitsblatt \(12-Port\)](#)

9336C-FX2 Beispiel-Verkabelungsarbeitsblatt

Die Beispiel-Portdefinition für jedes Switch-Paar lautet wie folgt:

Clusterschalter A		Clusterschalter B	
Switch-Port	Knoten- und Portnutzung	Switch-Port	Knoten- und Portnutzung
1	4x10GbE-Knoten 1	1	4x10GbE-Knoten 1
2	4x10GbE-Knoten 2	2	4x10GbE-Knoten 2
3	4x10GbE-Knoten 3	3	4x10GbE-Knoten 3
4	4x25GbE-Knoten 4	4	4x25GbE-Knoten 4
5	4x25GbE-Knoten 5	5	4x25GbE-Knoten 5
6	4x25GbE-Knoten 6	6	4x25GbE-Knoten 6
7	40/100GbE-Knoten 7	7	40/100GbE-Knoten 7
8	40/100GbE-Knoten 8	8	40/100GbE-Knoten 8
9	40/100GbE-Knoten 9	9	40/100GbE-Knoten 9
10	40/100GbE-Knoten 10	10	40/100GbE-Knoten 10
11	40/100GbE-Knoten 11	11	40/100GbE-Knoten 11
12	40/100GbE-Knoten 12	12	40/100GbE-Knoten 12
13	40/100GbE-Knoten 13	13	40/100GbE-Knoten 13
14	40/100GbE-Knoten 14	14	40/100GbE-Knoten 14
15	40/100GbE-Knoten 15	15	40/100GbE-Knoten 15
16	40/100GbE-Knoten 16	16	40/100GbE-Knoten 16
17	40/100GbE-Knoten 17	17	40/100GbE-Knoten 17
18	40/100GbE-Knoten 18	18	40/100GbE-Knoten 18
19	40/100GbE-Knoten 19	19	40/100GbE-Knoten 19

Clusterschalter A		Clusterschalter B	
20	40/100GbE-Knoten 20	20	40/100GbE-Knoten 20
21	40/100GbE-Knoten 21	21	40/100GbE-Knoten 21
22	40/100GbE-Knoten 22	22	40/100GbE-Knoten 22
23	40/100GbE-Knoten 23	23	40/100GbE-Knoten 23
24	40/100GbE-Knoten 24	24	40/100GbE-Knoten 24
25 bis 34	Reserviert	25 bis 34	Reserviert
35	100GbE ISL zu Switch B Port 35	35	100GbE ISL zu Switch A Port 35
36	100GbE ISL zu Switch B Port 36	36	100GbE ISL zu Switch A Port 36

9336C-FX2 leeres Verkabelungs-Arbeitsblatt

Mithilfe des leeren Verkabelungsarbeitsblatts können Sie die Plattformen dokumentieren, die als Knoten in einem Cluster unterstützt werden. Der Abschnitt *Unterstützte Clusterverbindungen* der "Hardware Universe" Definiert die von der Plattform verwendeten Cluster-Ports.

Clusterschalter A		Clusterschalter B	
1		1	
2		2	
3		3	
4		4	
5		5	
6		6	
7		7	
8		8	
9		9	

Clusterschalter A		Clusterschalter B	
10		10	
11		11	
12		12	
13		13	
14		14	
15		15	
16		16	
17		17	
18		18	
19		19	
20		20	
21		21	
22		22	
23		23	
24		24	
25 bis 34	Reserviert	25 bis 34	Reserviert
35	100GbE ISL zu Switch B Port 35	35	100GbE ISL zu Switch A Port 35
36	100GbE ISL zu Switch B Port 36	36	100GbE ISL zu Switch A Port 36

9336C-FX2-T Muster-Verkabelungsplan (12-Port)

Die Beispiel-Portdefinition für jedes Switch-Paar lautet wie folgt:

Clusterschalter A		Clusterschalter B	
Switch-Port	Knoten- und Portnutzung	Switch-Port	Knoten- und Portnutzung
1	4x10GbE-Knoten 1	1	4x10GbE-Knoten 1
2	4x10GbE-Knoten 2	2	4x10GbE-Knoten 2
3	4x10GbE-Knoten 3	3	4x10GbE-Knoten 3
4	4x25GbE-Knoten 4	4	4x25GbE-Knoten 4
5	4x25GbE-Knoten 5	5	4x25GbE-Knoten 5
6	4x25GbE-Knoten 6	6	4x25GbE-Knoten 6
7	40/100GbE-Knoten 7	7	40/100GbE-Knoten 7
8	40/100GbE-Knoten 8	8	40/100GbE-Knoten 8
9	40/100GbE-Knoten 9	9	40/100GbE-Knoten 9
10	40/100GbE-Knoten 10	10	40/100GbE-Knoten 10
11 bis 34	Lizenz erforderlich	11 bis 34	Lizenz erforderlich
35	100GbE ISL zu Switch B Port 35	35	100GbE ISL zu Switch A Port 35
36	100GbE ISL zu Switch B Port 36	36	100GbE ISL zu Switch A Port 36

9336C-FX2-T Blindkabel-Arbeitsblatt (12-Port)

Mithilfe des leeren Verkabelungsarbeitsblatts können Sie die Plattformen dokumentieren, die als Knoten in einem Cluster unterstützt werden. Der Abschnitt *Unterstützte Clusterverbindungen* der "Hardware Universe" Definiert die von der Plattform verwendeten Cluster-Ports.

Clusterschalter A		Clusterschalter B	
1		1	
2		2	
3		3	
4		4	

Clusterschalter A		Clusterschalter B	
5		5	
6		6	
7		7	
8		8	
9		9	
10		10	
11 bis 34	Lizenz erforderlich	11 bis 34	Lizenz erforderlich
35	100GbE ISL zu Switch B Port 35	35	100GbE ISL zu Switch A Port 35
36	100GbE ISL zu Switch B Port 36	36	100GbE ISL zu Switch A Port 36

Siehe die "[Hardware Universe](#)" Weitere Informationen zu Switch-Ports finden Sie hier.

Was kommt als nächstes

Nachdem Sie Ihre Verkabelungsarbeitsblätter ausgefüllt haben, können Sie "[Installieren Sie den Schalter](#)" Die

Installieren Sie die Cluster-Switches 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T

Befolgen Sie dieses Verfahren, um die Cisco Nexus-Switches 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T einzurichten und zu konfigurieren.

Bevor Sie beginnen

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie Folgendes haben:

- Zugriff auf einen HTTP-, FTP- oder TFTP-Server am Installationsort, um die entsprechenden NX-OS- und Referenzkonfigurationsdatei-(RCF)-Versionen herunterzuladen.
- Anwendbare NX-OS-Version, heruntergeladen von "[Cisco -Software-Download](#)" Seite.
- Anwendbare Lizenzen, Netzwerk- und Konfigurationsinformationen sowie Kabel.
- Vollendet "[Verkabelungs-Arbeitsblätter](#)" Die
- Anwendbare NetApp -Clusternetzwerk- und Managementnetzwerk-RCFs, die von der NetApp -Support -Website heruntergeladen wurden unter "[mysupport.netapp.com](#)" Die Alle Cisco Cluster-Netzwerk- und Management-Netzwerk-Switches werden mit der standardmäßigen Cisco -Werkskonfiguration ausgeliefert. Diese Switches verfügen ebenfalls über die aktuelle Version der NX-OS-Software, haben jedoch die RCFs nicht geladen.

- "Erforderliche Switch- und ONTAP Dokumentation".

Schritte

1. Installieren Sie die Cluster-Netzwerk- und Management-Netzwerk-Switches und -Controller.

Wenn Sie die... installieren	Dann...
Cisco Nexus 9336C-FX2 in einem NetApp -Systemschrank	Anweisungen zum Einbau des Switches in einen NetApp -Schrank finden Sie im Leitfaden <i>Installing a Cisco Nexus 9336C-FX2 cluster switch and pass-through panel in a NetApp cabinet.</i>
Ausrüstung in einem Telekommunikationsrak	Beachten Sie die in den Hardware-Installationshandbüchern für Switches und den Installations- und Einrichtungsanweisungen von NetApp beschriebenen Vorgehensweisen.

2. Verbinden Sie die Cluster-Netzwerk- und Management-Netzwerk-Switches mithilfe der ausgefüllten Verkabelungsarbeitsblätter mit den Controllern.
3. Schalten Sie die Cluster-Netzwerk- und Management-Netzwerk-Switches und -Controller ein.

Wie geht es weiter?

Optional können Sie "[Installieren Sie einen Cisco Nexus 9336C-FX2 Switch in einem NetApp Schrank](#)" Die Ansonsten gehen Sie zu "[Verkabelung und Konfiguration überprüfen](#)" Die

Installieren Sie Cisco Nexus 9336C-FX2- und 9336C-FX2-T-Switches in einem NetApp Schrank

Abhängig von Ihrer Konfiguration müssen Sie möglicherweise den Cisco Nexus 9336C-FX2- und 9336C-FX2-T-Switch und das Pass-Through-Panel in einem NetApp Schrank installieren. Standardhalterungen sind im Lieferumfang des Schalters enthalten.

Bevor Sie beginnen

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie Folgendes haben:

- Das Pass-Through-Panel-Kit, das bei NetApp erhältlich ist (Teilenummer X8784-R6).

Das NetApp Pass-Through-Panel-Kit enthält die folgende Hardware:

- Eine Durchgangs-Blindplatte
- Vier 10-32 x 0,75 Schrauben
- Vier 10-32 Clipmuttern

- Für jeden Schalter acht 10-32- oder 12-24-Schrauben und Clipmuttern zur Befestigung der Halterungen und Gleitschienen an den vorderen und hinteren Schrankpfosten.
- Das Cisco Standard-Schienenkit zur Installation des Switches in einem NetApp Schrank.



Die Überbrückungskabel sind nicht im Durchgangskit enthalten und sollten Ihren Schaltern beiliegen. Falls sie nicht mit den Switches geliefert wurden, können Sie sie bei NetApp bestellen (Teilenummer X1558A-R6).

- Informationen zu den erforderlichen Vorbereitungen, dem Inhalt des Kits und den Sicherheitsvorkehrungen finden Sie unter "[Hardware-Installationshandbuch für die Cisco Nexus 9000-Serie](#)" Die

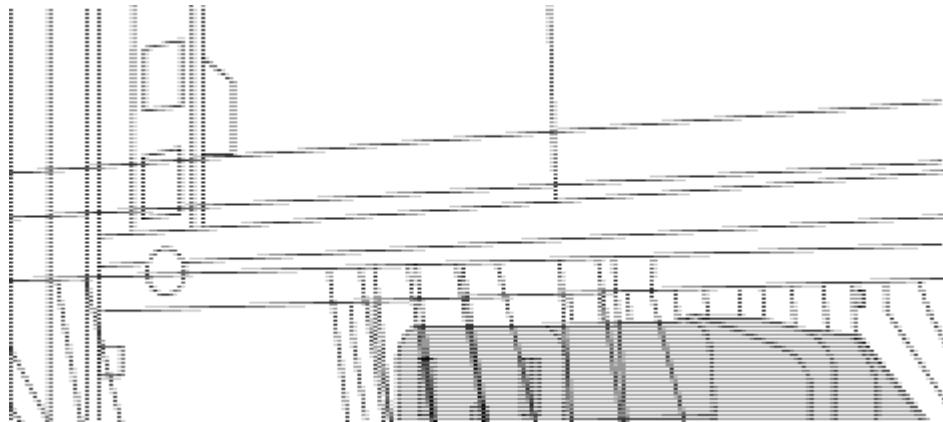
Schritte

1. Installieren Sie die Durchgangsabdeckung im NetApp -Schrank.

- Ermitteln Sie die vertikale Position der Schalter und der Abdeckplatte im Gehäuse.

Bei diesem Verfahren wird die Abdeckplatte in U40 installiert.

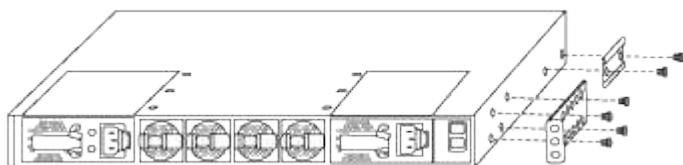
- Montieren Sie auf jeder Seite zwei Clipmuttern in den entsprechenden quadratischen Löchern für die vorderen Schrankschienen.
- Zentrieren Sie das Panel vertikal, um ein Eindringen in den angrenzenden Rack-Bereich zu verhindern, und ziehen Sie dann die Schrauben fest.
- Führen Sie die weiblichen Stecker beider 48-Zoll-Überbrückungskabel von der Rückseite des Bedienfelds durch die Bürstenbaugruppe.



(1) Weiblicher Stecker des Überbrückungskabels.

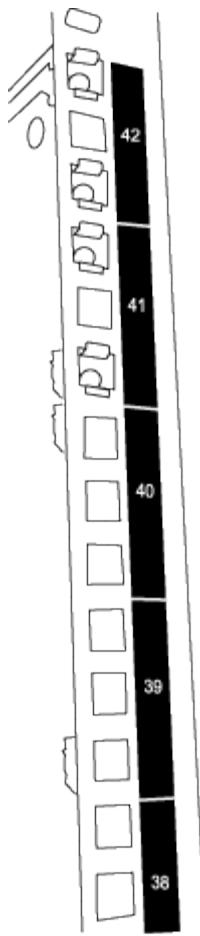
2. Montieren Sie die Rack-Montagehalterungen am Nexus 9336C-FX2 Switch-Gehäuse.

- Positionieren Sie eine vordere Rackmontagehalterung auf einer Seite des Switch-Gehäuses, sodass die Montageöse mit der Gehäusefrontplatte (auf der Netzteil- oder Lüfterseite) ausgerichtet ist, und befestigen Sie die Halterung dann mit vier M4-Schrauben am Gehäuse.



- Wiederholen Sie Schritt 2a mit der anderen vorderen Rackmontagehalterung auf der anderen Seite des Switches.
- Installieren Sie die hintere Rackmontagehalterung am Switch-Gehäuse.
- Wiederholen Sie Schritt 2c mit der anderen hinteren Rackmontagehalterung auf der anderen Seite des Switches.

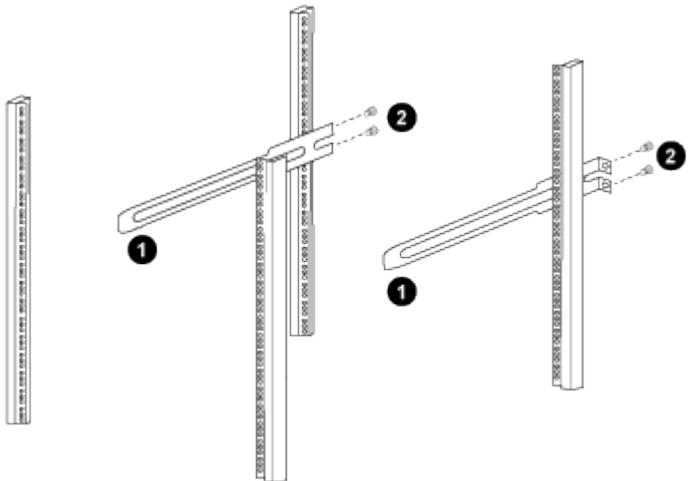
3. Installieren Sie die Clipmuttern in den quadratischen Lochpositionen für alle vier IEA-Pfosten.



Die beiden Switches 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T werden immer in den oberen 2HE der Schränke RU41 und 42 montiert.

4. Montieren Sie die Gleitschienen im Schrank.

- Positionieren Sie die erste Gleitschiene an der Markierung RU42 auf der Rückseite des linken hinteren Pfostens, setzen Sie Schrauben mit dem passenden Gewinde ein und ziehen Sie die Schrauben dann mit den Fingern fest.



- Verschieben Sie die Gleitschiene vorsichtig und richten Sie sie an den Schraubenlöchern im Gestell aus.

(2) Ziehen Sie die Schrauben der Gleitschienen an den Schrankpfosten fest.

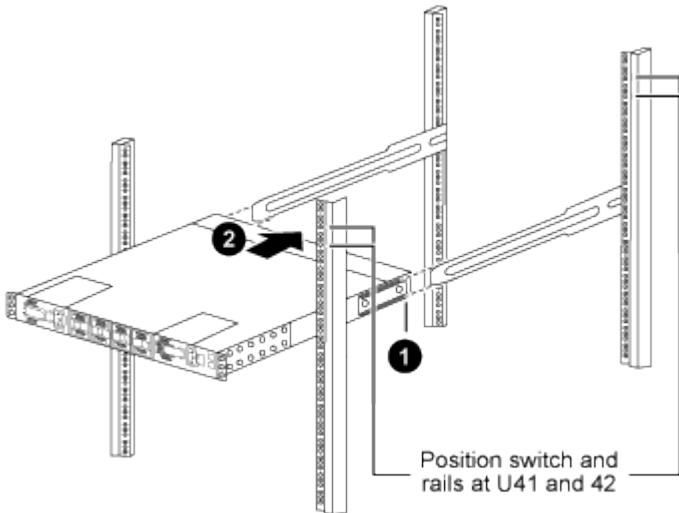
- Wiederholen Sie Schritt 4a für den rechten hinteren Pfosten.
- Wiederholen Sie die Schritte 4a und 4b an den RU41-Positionen am Schrank.

5. Bauen Sie den Schalter in den Schrank ein.



Für diesen Schritt sind zwei Personen erforderlich: eine Person, die den Schalter von vorne stützt, und eine andere, die den Schalter in die hinteren Gleitschienen führt.

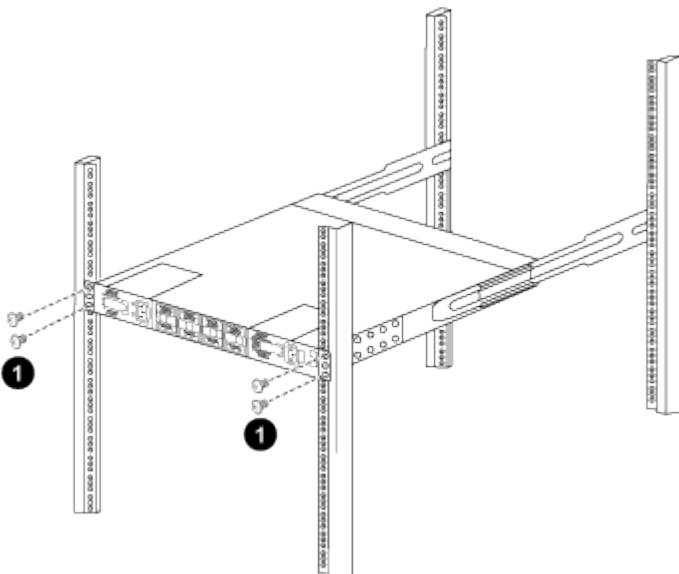
- Positionieren Sie die Rückseite des Schalters an der RU41-Schiene.



(1) Beim Hineinschieben des Chassis in Richtung der hinteren Pfosten müssen die beiden hinteren Rack-Montageführungen mit den Gleitschienen ausgerichtet werden.

(2) Schieben Sie den Schalter vorsichtig, bis die vorderen Rack-Montagehalterungen bündig mit den vorderen Pfosten abschließen.

- Befestigen Sie den Schalter am Gehäuse.



(1) Während eine Person die Vorderseite des Chassis waagerecht hält, sollte die andere Person die vier hinteren Schrauben an den Gehäusepfosten vollständig festziehen.

- a. Wenn das Chassis nun ohne Hilfe gestützt wird, ziehen Sie die vorderen Schrauben an den Pfosten vollständig fest.
- b. Wiederholen Sie die Schritte 5a bis 5c für den zweiten Schalter am Standort RU42.



Durch die Verwendung des fertig montierten Schalters als Stütze ist es nicht notwendig, den zweiten Schalter während des Montagevorgangs vorne festzuhalten.

6. Wenn die Schalter installiert sind, schließen Sie die Überbrückungskabel an die Stromeingänge der Schalter an.
7. Schließen Sie die Stecker beider Überbrückungskabel an die nächstgelegenen verfügbaren PDU-Steckdosen an.



Um die Redundanz aufrechtzuerhalten, müssen die beiden Kabel an verschiedene PDUs angeschlossen werden.

8. Verbinden Sie den Verwaltungsport an jedem 9336C-FX2- und 9336C-FX2-T-Switch mit einem der Verwaltungsswitches (falls bestellt) oder verbinden Sie sie direkt mit Ihrem Verwaltungsnetzwerk.

Der Verwaltungsport ist der obere rechte Port auf der Netzteilseite des Switches. Das CAT6-Kabel für jeden Switch muss nach der Installation der Switches durch das Durchgangspanel geführt werden, um eine Verbindung zu den Verwaltungs-Switches oder dem Verwaltungsnetzwerk herzustellen.

Wie geht es weiter?

Nachdem Sie die Switches im NetApp -Schrank installiert haben, können Sie "[Konfigurieren Sie die Cisco Nexus 9336C-FX2- und 9336C-FX2-T-Switches](#)" Die

Überprüfung der Verkabelung und Konfigurationsüberlegungen

Bevor Sie Ihre 9336C-FX2- und 9336C-FX2-T-Switches konfigurieren, beachten Sie die folgenden Hinweise.

Unterstützung für NVIDIA CX6-, CX6-DX- und CX7-Ethernet-Anschlüsse

Wenn Sie einen Switch-Port mit einem ONTAP Controller über NVIDIA ConnectX-6 (CX6), ConnectX-6 Dx (CX6-DX) oder ConnectX-7 (CX7) NIC-Ports verbinden, müssen Sie die Geschwindigkeit des Switch-Ports fest codieren.

```
(cs1) (config) # interface Ethernet1/19
For 100GbE speed:
(cs1) (config-if) # speed 100000
For 40GbE speed:
(cs1) (config-if) # speed 40000
(cs1) (config-if) # no negotiate auto
(cs1) (config-if) # exit
(cs1) (config) # exit
Save the changes:
(cs1) # copy running-config startup-config
```

Siehe die "[Hardware Universe](#)" Weitere Informationen zu Switch-Ports finden Sie hier. Sehen "[Welche zusätzlichen Informationen benötige ich für die Installation meiner Geräte, die nicht in HWU enthalten sind?](#)" Für weitere Informationen zu den Installationsanforderungen des Schalters.

25GbE FEC-Anforderungen

FAS2820 e0a/e0b-Anschlüsse

Für die FAS2820 e0a- und e0b-Ports sind Änderungen an der FEC-Konfiguration erforderlich, um eine Verbindung mit den Switch-Ports 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T herzustellen. Für die Switch-Ports e0a und e0b ist die FEC-Einstellung auf Folgendes gesetzt: `rs-cons16` Die

```
(cs1) (config) # interface Ethernet1/8-9
(cs1) (config-if-range) # fec rs-cons16
(cs1) (config-if-range) # exit
(cs1) (config) # exit
Save the changes:
(cs1) # copy running-config startup-config
```

Die Ports können aufgrund von TCAM-Ressourcen nicht verbunden werden.

Auf den Switches 9336C-FX2 und 9336C-FX2-T sind die in der vom Switch verwendeten Konfiguration konfigurierten TCAM-Ressourcen (Ternary Content Addressable Memory) erschöpft.

Siehe den Artikel in der Wissensdatenbank. "[Aufgrund von TCAM-Ressourcen können die Ports auf dem Cisco Nexus 9336C-FX2 keine Verbindung herstellen.](#)" Einzelheiten zur Behebung dieses Problems finden Sie hier.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFFE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRÄGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.